

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

07.01.2021

Zweite Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz **Kontrolle der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung**

Verantwortlich: Anja Leuschner (al), Franziska Schulenburg (fs), Sebastian Ulbrich (su), Torsten Jahn (tj)

Kontrolle der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung

Landkreise Bautzen und Görlitz

06.01.2021, 05.00 Uhr - 07.01.2021, 05.00 Uhr

Am Mittwoch hat die Polizei in den Landkreisen Bautzen und Görlitz zahlreiche Einsätze im Zusammenhang mit der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung registriert. Dabei waren die Beamten im öffentlichen Raum bei Kontrollen präsent und überwachten die Einhaltung der Maßnahmen.

Die Uniformierten ahndeten rund 70 Verstöße und fertigten entsprechende Anzeigen. Insgesamt befanden sich am Mittwoch über 100 Polizisten im Einsatz.

Bautzen, Friedensbrücke

06.01.2021, 19.15 Uhr - 19.45 Uhr

Bautzener Polizisten bemerkten am Mittwochabend an der Friedensbrücke eine nicht angemeldete Versammlung. Die Beamten zählten rund 25 Teilnehmer mit Transparenten und Kerzen. Die Personen trugen Mund-Nasen-Bedeckungen und hielten die vorgeschriebenen Abstände ein. Die Ordnungshüter stellten deren Identitäten fest und schrieben eine Anzeige wegen des Verdachts des Verstoßes gegen das Versammlungsgesetz.

Radeberg, Großröhrsdorf, Pulsnitz

06.01.2021, 09.00 Uhr - 11.45 Uhr

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Polizisten des Reviers Kamenz kontrollierten am Mittwochvormittag die Einhaltung der Corona-Schutz-Regeln an verschiedenen Supermarktparkplätzen in Radeberg, Pulsnitz und Großröhrsdorf. Insgesamt ahndeten die Ordnungshüter 17 Ordnungswidrigkeiten wegen fehlender Mund-Nasen-Bedeckungen. Zudem konsumierten ein Mann und eine Frau in Radeberg Alkohol in der Öffentlichkeit. Es folgte auch für die beiden eine entsprechende Anzeige.

Kamenz, Macherstraße

06.01.2021, 22.30 Uhr

Am Mittwochabend verließen zwei Jugendliche im Alter von 16 und 18 Jahren ihr Zuhause ohne triftigen Grund. Kamenzer Polizisten kontrollierten sie an der Macherstraße und erstatteten entsprechende Anzeigen.

Königswartha

06.01.2021, 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Bürgerpolizisten kontrollierten am Mittwochvormittag im Bereich Königswartha die Einhaltung der Corona-Schutz-Regeln. Drei Bürger trugen in einer Bankfiliale und auf dem Parkplatz eines Einkaufsmarktes keinen Mund-Nasen-Schutz. Die Beamten ahndeten die Verstöße mit entsprechenden Verwarngeldern.

Görlitz, Berliner Straße

06.01.2021, 18.50 Uhr

Eine Streife des Görlitzer Reviers kontrollierte am Mittwochabend vier Kinder und Jugendliche auf der Berliner Straße in Görlitz. Die Jungs im Alter von 14 bis 16 Jahren trugen keine Mund-Nasen-Bedeckungen und stammten zudem aus mehr als zwei Haushalten. Es folgten Ordnungswidrigkeitenanzeigen.

Görlitz, Jakobstraße

07.01.2021, 03.20 Uhr

In der Nacht zu Donnerstag stoppten Polizisten einen 58-jährigen an der Jakobstraße in Görlitz. Der polnische Bürger gab an mit einem Freund gefeiert zu haben und nun auf dem Heimweg zu sein. Dies ist jedoch nach bestehender Corona-Schutz-Verordnung nicht gestattet. Er erhielt eine Anzeige aufgrund des Verstoßes gegen die Ausgangssperre.

Zittau, Friedensstraße, Grenzübergang

06.01.2021, 18.30 Uhr

Zittauer Polizisten erwischten am Mittwochabend am Grenzübergang Friedensstraße vier Personen, die offenbar von einer illegalen Einkaufstour aus Polen zurückkamen. Dafür waren der 36-jährige Russe und die 38-jährige Deutsche mit zwei Kleinkindern aus Bautzen angereist. Die Beamten erstatteten Anzeigen im Sinne der Corona-Schutz-Verordnung, weil der Einkaufsort mehr als 15 Kilometer von ihrer Unterkunft entfernt lag. Die Polizisten informierten darüber hinaus das Gesundheitsamt. Die Ertappten müssen sich nun in häusliche Quarantäne begeben.

Bad Muskau, Görlitzer Straße

06.01.2021, 08.00 Uhr - 08.45 Uhr und 10.00 Uhr - 11.00 Uhr

Am Mittwochvormittag kontrollierte der Bürgerpolizist von Bad Muskau den Grenzverkehr am Übergang an der Görlitzer Straße. Innerhalb der knapp zwei Stunden überprüfte er sieben nach Polen einreisende Fahrzeuge. Zwei Personen konnten keinen triftigen Grund für den Aufenthalt im Nachbarland vorbringen. Der Beamte schickte die Betroffenen zurück nach Hause.

Die Polizei appelliert an die Menschen, sich an die Ausgangsbeschränkungen und -sperren sowie die Regeln bezüglich der Corona-Schutz-Verordnung zu halten, auch wenn dies eine Herausforderung darstellt. Sie dienen dem Schutze der Gesundheit aller. Verstöße werden zudem mit empfindlichen Geldstrafen geahndet. (al, fs, su)

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Mit über 90 km/h zu viel über die Autobahn

BAB 4, Görlitz - Dresden, Eingang Tunnel Königshainer Berge

06.01.2021, 07.30 Uhr - 12.00 Uhr

Erneut hat die Verkehrspolizei am Mittwochvormittag bis -mittag die Geschwindigkeit auf der Autobahn 4 am Tunneleingang in Richtung Dresden kontrolliert. Während der viereinhalbstündigen Kontrolle erfasste die Lichtschranke rund 2.600 Fahrzeuge. Davon lösten 38 den Blitz aus. In 28 Fällen bleibt es bei einem Verwarngeld. Zehn Fahrzeugführer erhalten demnächst einen Bußgeldbescheid, da sie deutlich über dem Limit lagen. Schnellster war der Fahrer eines Pkw, welcher mit 129 km/h vom System erfasst wurde. Auf ihn kommt ein Fahrverbot zu.

BAB 4, Görlitz - Dresden, Parkplatz An der Neiße

06.01.2021, 13.30 Uhr - 18.30 Uhr

In Höhe des Parkplatzes An der Neiße in Richtung Dresden besteht auf der Autobahn ein Tempolimit von 80 km/h. Dessen Einhaltung überprüfte ein Messteam am Mittwochnachmittag zwei Stunden lang. Rund 1.670 Fahrzeuge passierten die Lichtschranke. Darunter verzeichneten die Beamten 195 Verstöße. In 116 Fällen bleibt es bei einer Verwarnung. Allerdings fuhren 79 Fahrzeugführer deutlich schneller als gestattet und erhalten in Kürze einen Bußgeldbescheid. Den Negativ-Rekord lieferte der Fahrer eines Skoda, welcher mit 172 km/h geblitzt wurde. Auf ihn kommen ein Fahrverbot, Punkte in Flensburg und ein hohes Bußgeld zu. (al)

Anhänger über 350 Prozent zu schwer

BAB 4, Dresden - Görlitz, Rastanlage Oberlausitz-Süd

06.01.2021, 08.50 Uhr

Autobahnpolizisten haben am Mittwochmorgen einen erheblich überladenen Lastzug an der Rastanlage Oberlausitz-Süd angehalten. Die

Kontrolle des Verkehrsüberwachungsdienstes förderte eine Überladung um 29 Prozent zu Tage. Statt der erlaubten 6.500 Kilogramm, zeigte die Waage knapp achteinhalb Tonnen an. Laut der Papiere des 38-jährigen Fahrers durfte das Zugfahrzeug zudem nur einen Anhänger mit einer zulässigen Gesamtmasse von 750 Kilogramm ziehen. Tatsächlich hingen jedoch 2.750 Kilogramm an der Anhängerkupplung. Das entspricht einer Überschreitung der Anhängelast von 366 Prozent. Dies zog entsprechende Anzeigen sowie eine Untersagung der Weiterfahrt für den Polen nach sich. (al)

Berauscht über die Autobahn

BAB 4, Görlitz - Dresden, Anschlussstelle Nieder Seifersdorf

06.01.2021, 11.20 Uhr

Ein Opel-Fahrer hat am Mittwochvormittag eine unsichere Fahrweise auf der Autobahn 4 in Richtung Dresden an den Tag gelegt. Somit geriet er in den Fokus einer Polizeistreife. Bei der anschließenden Kontrolle des 31-jährigen Polen führte eine gewisse Desorientierung zu einem Drogentest. Dieser reagierte positiv auf die Einnahme von Amphetaminen. Es folgten eine Blutentnahme, die Fertigung einer Anzeige und die Untersagung der Weiterfahrt. Den Ertappten erwarten neben einem Fahrverbot auch ein Bußgeld von mindestens 500 Euro. (al)

Verlorene Europalette führt zu Unfall

BAB 4, Görlitz - Dresden, zwischen Grenzübergang und Anschlussstelle Görlitz

06.01.2021, 19.15 Uhr

Ein 19-jähriger Kleintransporter-Fahrer hat am Mittwochabend auf der Autobahn 4 zwischen dem Grenzübergang zu Polen und der Anschlussstelle Görlitz eine Kettenreaktion in Gang gesetzt.

Der Deutsche hatte vermutlich seine Ladung nicht richtig gesichert. Denn während der Fahrt in Richtung Dresden verlor er eine Europalette. Der Heranwachsende hielt sofort auf dem Standstreifen an. Doch da fuhr bereits ein nachfolgender Audi Q7 über das verlorene Gut, jedoch ohne ersichtlichen Schaden. Während beide Fahrzeuge auf dem Standstreifen mit eingeschaltetem Blinklicht standen, konnte ein ukrainischer Ford Focus vor der Palette anhalten. Ein nachfolgender Kleintransporter wich noch rechtzeitig nach rechts aus. Doch der danach folgende VW Golf eines 29-jährigen fuhr ungebremst auf den stehenden Ford auf.

Verletzt wurde niemand. Nach ersten Schätzungen entstand ein Sachschaden von circa 10.000 Euro. Sowohl den Ford als auch den VW barg ein Abschleppdienst. Der Verkehrswarnfunk wurde ständig aktualisiert und gegen 21.15 Uhr war die Strecke wieder komplett freigegeben. (al)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Pyrotechnik legt Verkehr auf Friedensbrücke lahm - Zeugen gesucht

Bautzen, Friedensbrücke

06.01.2021, 16.10 Uhr

Am Mittwochnachmittag haben vermutlich zwei Personen auf der Fahrbahn der Friedensbrücke in Bautzen größere Batterien von Feuerwerkskörpern gezündet. Die Polizei sucht Zeugen.

Die Täter platzierten die erlaubnispflichtige Pyrotechnik kurz nach 16 Uhr mittig auf beiden Fahrspuren. Der Straßenverkehr kam für mehrere Minuten zum Erliegen.

Ein zufällig anwesender Polizeibeamter versetzte sich in den Dienst und sah auf der Brücke zwei Personen, die neben dem Feuerwerk Flyer gegen die Corona-Maßnahmen der Regierung verteilten. Der Polizist nahm die Personalien der Tatverdächtigen auf. Es handelte sich um eine 29-jährige und ihren 34-jährigen Begleiter.

Der Kriminaldienst des örtlichen Reviers ermittelt wegen des Verdachts des Verstoßes gegen das Sprengstoffgesetz, des gefährlichen Eingriffs und der Nötigung im Straßenverkehr. Die Ermittler suchen Zeugen des Vorfalls, insbesondere die Fahrzeugführer auf der Friedensbrücke. Hinweise nimmt das Polizeirevier Bautzen unter der Rufnummer 03591 356 - 0 oder jede andere Polizeidienststelle entgegen.

Transporter behindert Blaulicht-Fahrt

Bautzen, Kreckwitzer Straße

06.01.2021, 17.20 Uhr

Ein 66-Jähriger hat am Montagabend in Bautzen einen Streifenwagen mit Blaulicht und Martinshorn nicht an seinem Transporter vorbeigelassen. Durch die Behinderung auf der Kreckwitzer Straße ging den Beamten wertvolle Zeit verloren. Sie erstatteten Anzeige. Dem Fahrer drohen nun 240 Euro Bußgeld, ein Monat Fahrverbot und zwei Punkte in Flensburg. (su)

Nicht ganz nüchtern...

Panschwitz-Kuckau, Cisinskistraße

06.01.2021, 16.40 Uhr

...hat eine Polizeistreife am Mittwochnachmittag einen VW-Fahrer an der Cisinskistraße in Panschwitz-Kuckau erwischt. Sie stellten Alkoholgeruch in der Atemluft fest und ließen den 56-Jährigen pusten. Der Alkomat zeigte umgerechnet 0,54 Promille an. Dies verstieß gegen die 0,5-Promille-Grenze und hatte für den Deutschen eine Bußgeldanzeige mit Fahrverbot zur Folge. (fs)

Haft abgewendet

Ottendorf-Okrilla

06.01.2021, 15.00 Uhr - 16.30 Uhr

Am Mittwochnachmittag sind zwei Männer aus Ottendorf-Okrilla im Polizeistandort erschienen, um durch Zahlung der ausstehenden Geldbußen ihre Haft abzuwenden. Die 37- und 31-jährigen Säumigen zahlten jeweils 100 bzw. 35 Euro und entgingen damit dem Gefängnis. (fs)

Bürgerpolizistin besucht einsame Seniorin

Hoyerswerda, Karl-Liebnecht-Straße

06.01.2021, 09.30 Uhr - 10.00 Uhr

Eine Bürgerpolizistin des Reviers Hoyerswerda hat am Mittwoch eine einsame Seniorin besucht. Die 92-Jährige wandte sich bereits zwischen Weihnachten und Silvester an die Polizei. Sie sah in ihrer Verzweiflung offenbar keinen anderen Weg mehr, um mit anderen Menschen in Kontakt zu treten. Die Frau hat keine Verwandten mehr und fühlte sich allein. Die Beamtin nahm sich Zeit und plauderte ausführlich mit der Rentnerin, welche sich aus ganzem Herzen für das Gespräch bedankte. (fs)

Diebstahl mit Waffen

Hoyerswerda, Lipezker Platz

06.01.2021, 17.30 Uhr

Am Mittwochnachmittag hat sich an einem Einkaufsmarkt am Lipezker Platz in Hoyerswerda ein Diebstahl mit Waffen ereignet. Ein 24-jähriger Syrer betrat ohne Mund-Nasen-Bedeckung den Laden. Ein Mitarbeiter beobachtete, wie der Mann etwas in seine Tasche steckte. Als er den mutmaßlichen Ladendieb ansprach, baute dieser sich vor ihm auf und drohte mit Gewalt. Unter anderem zeigte er ein Messer. Es kam zu einer körperlichen Auseinandersetzung. Der Angestellte erlitt dabei Abschürfungen an der Hand. Beim Eintreffen der Polizisten machte der Tatverdächtige zudem falsche Angaben über seine Person. Die Beamten erstatteten Anzeigen wegen des Verdachts des versuchten Diebstahls mit Waffen, der Bedrohung, der Körperverletzung und des Verstoßes gegen die Corona-Schutz-Verordnung. (fs)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Kellereinbruch

Görlitz, Christoph-Lüders-Straße

31.12.2020 - 05.01.2021, 09.00 Uhr

Zwischen Silvester und Dienstagmorgen haben sich Unbekannte gewaltsam Zutritt zum Kellerabteil eines Mehrfamilienhauses an der Christoph-Lüders-Straße in Görlitz verschafft. Die Diebe stahlen einen Satz Continental Sommerreifen im Wert von circa 500 Euro. Es entstand Sachschaden in Höhe von rund 20 Euro. Der Görlitzer Kriminaldienst nahm die Ermittlungen auf. (fs)

Vermessungstechnik aus Pkw gestohlen

Kodersdorf, Görlitzer Allee

05.01.2021, 18.00 Uhr - 06.01.2021, 06.15 Uhr

In der Nacht zu Mittwoch haben unbekannte Täter an der Görlitzer Allee in Kodersdorf hochwertige Messtechnik aus einem Pkw gestohlen. Die Diebe gelangten gewaltsam auf das Gelände und in den dort abgestellten VW Caddy. Aus dem Fahrzeuginneren entwendeten sie mobile Vermessungsstationen, Bohrmaschinen, Schlagschrauber und anderes Werkzeug im Gesamtwert von rund 60.000 Euro. Der Sachschaden belief sich auf circa 300 Euro. Polizisten des Görlitzer Reviers sicherten Spuren am Tatort und schrieben einige der Gegenstände zur Fahndung aus. Der zuständige Kriminaldienst ermittelt. (fs)

Betrunken gefahren...

Görlitz, Rauschwalder Straße

06.01.2021, 18.20 Uhr

...ist am Mittwochabend ein 57-jähriger auf der Rauschwalder Straße in Görlitz. Eine Polizeistreife stoppte den Deutschen und ließ ihn pusten. Der Alkomat zeigte einen Wert von umgerechnet 1,9 Promille. Dies zog eine Blutentnahme sowie eine Anzeige wegen des Verdachts der Trunkenheit im Verkehr nach sich. (al)

Möbel gestohlen

Zittau, Löbauer Straße

27.12.2020 - 06.01.2021, 12.00 Uhr

Ein Garagenbesitzer an der Löbauer Straße in Zittau hat am Mittwoch festgestellt, dass in den vergangenen zehn Tagen unbekannte Täter Einrichtungsgegenstände entwendet hatten. Die Einbrecher beschädigten das Objekt und trugen Stühle, einen Tisch und einen Uhrenkasten heraus. Der Diebstahlschaden betrug etwa 700 Euro. Der örtliche Kriminaldienst ermittelt. (fs)

Deko-Herz geklaut

Zittau, Dornspachstraße

03.01.2021, 09.00 Uhr - 06.01.2021, 12.00 Uhr

Unbekannte haben sich zwischen Sonntag und Mittwoch die Dekoration einer Gartenlaube an der Dornspachstraße in Zittau eingeheimst. Die Täter drangen gewaltsam die Laube ein und nahmen daraus ein Deko-Herz mit Kette und eine Schildkrötenfigur mit. Der Wert des Diebesgutes belief sich auf etwa 300 Euro. Eine Streife des Reviers Zittau-Oberland sicherte am Tatort Spuren. Der örtliche Kriminaldienst wird sich weiter mit dem Fall befassen. (su)

Ohne Fahrerlaubnis unterwegs

Rietschen, Görlitzer Straße

06.01.2021, 18.45 Uhr

Eine Streife des Polizeireviers Weißwasser hat am Mittwochabend einen Jeep an der Görlitzer Straße in Rietschen gestoppt. Während der Kontrolle stellte sich heraus, dass die 59-Jährige ein Fahrverbot für Deutschland hatte. Die Polizisten beschlagnahmten den polnischen Führerschein der Deutschen und fertigen eine Anzeige wegen des Verdachts des Fahrens ohne Fahrerlaubnis. (al)